

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 20. April 2024 · Ausgabe 157

www.der-frankfurter.de

Auflage: 213.643 Exemplare

WENDEPUNKT FÜR ANLEGER?

Erfolgreiche Veranstaltung der Montagsgesellschaft in Königstein. Ausführlicher Bericht auf **Seite 3**.



CHARITY

Gesundheitsprävention für junge Wohnungslose von der Off Road Kids-Stiftung. Mehr dazu auf **Seite 5**.



jetzt anmelden **ePaper**
Kostenfrei
Schnell
Digital

1



Straßenbahn-Europameisterschaft 2024 kommt nach Frankfurt

Offizielle TRAM-EM am 14. September 2024



FOTO: THOMAS GROSCHEPP/VERKEHRSGESellschaft FRANKFURT AM MAIN - VGF



INNENSTADT (PM/SH) | Am 14. September 2024 findet die 11. Straßenbahn-Europameisterschaft in Frankfurt am Main statt. Die Stadt und ihr lokaler Verkehrsdienstleister VGF freuen sich auf 25 Teams aus 20 Ländern. Für die Wettbewerbe

entsteht im Stadtzentrum ein ca. 200m langer Parcours mit 6 Disziplinen, der in zwei Wertungsläufen zu absolvieren ist.

Zu den Aufgaben zählen Klassiker, wie „Perfect Stop“ – das zentimetergenaue Anhalten an einer definierten Tür – oder „Emergency Brake“ – ein Reaktionstest, bei dem der Bremsweg gemessen wird. Hinzu kommen Publikumshighlights, wie TRAM-Bowling, bei dem ein 1,5 m großer Ball mit der Bahn in 2 m hohe Pins zu stoßen ist. Die Herausforderung liegt dabei im richtigen Timing aus Beschleunigung, Geschwindigkeit beim Ballkontakt und dem Reaktionsvermögen beim blitzschnellen Bremsen. Ganz

andere die Anforderungen beim TRAM-Billard: feingefühliges Anrollen mit der 40 Tonnen schweren Bahn und dann den Queue so berühren, dass der die Billardkugel gut über den Tisch stößt. Das ist Fingerspitzengefühl Hoch3! Hinzu kommen weitere Disziplinen, die in Frankfurt Premiere feiern werden.



Es wird das wohl internationalste Event in der Geschichte der Tram-EM: 26 Teams aus 22 Nationen – so viele wie nie – werden gegeneinander antreten

und um den Titel „Bestes Tram-Team Europas“ kämpfen. Angemeldet sind: Barcelona, Birmingham, Brüssel, Budapest, Dublin, Frankfurt, Göteborg, Kiew, Krakau, Leipzig, Luxemburg, Lyon, Mailand, Oradea, Oslo, Prag, Rotterdam, Stockholm, Wien, Zagreb, Zürich und Berlin. Erstmals im Wettbewerb sind: Bratislava, Edinburgh und Tempere. Als 26. Team sind Kollegen aus Sydney dabei.

Die Wettbewerbe der 11. TRAM-EM werden durch ein großes Familienfest begleitet. Eine Showbühne, Kinderanimation und ein großes Infoareal rund um den ÖPNV in Frankfurt am Main erwarten die Besucher. Der Eintritt ist frei.

VOLVO

Mobilität auf Schwedisch.

Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Behalten Sie Ihre Apotheke mit **apotheken prime**

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

PENNY

Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen dieser Ausgabe!

toom

Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen der heutigen Ausgabe!

FRANKFURT TIPP „TO GO“

Der Rat der Götter
Antifaschistische Filmreihe

Am Sonntag, 21. April, findet im Club Voltaire Frankfurt die Antifaschistische Filmreihe „Der Rat der Götter“ statt. Der Film thematisiert auf Grundlage von Akten der Nürnberger Prozesse die Verstrickung des IG-Farben-Konzerns in nationalsozialistische Verbrechen. Im Zentrum der Handlung stehen der Vorstandsvorsitzende Geheimrat Mauch und der Chemiker Dr. Scholz. Beide sind hauptverantwortlich für die Rüstungsproduktion und Giftgasherstellung für die Schoah.

Die Filmreihe wird ehrenamtlich veranstaltet von: VVN-BdA Frankfurt, A.N.P.I. Frankfurt, Dritte Welt Haus Frankfurt.

Ort: Club Voltaire, Kleine Hochstraße 5, 60313 Frankfurt am Main
Zeit: Sonntag, 21. April, 19 Uhr

Trikots für dich und deinen Verein

mainova

Teamplayer aufgepasst: Sichere deinem Verein einen von 500 Trikotsätzen für nur 129 € Eigenbeitrag!
Jetzt teilnehmen und online bewerben.

mainova.de/trikots

AUS DEN
STADT-
TEILEN



Ein einzigartiger Stadtteil der Extreme Frankfurt-Flughafen

Die einladende
Besucher-
terrasse am
Flughafen.

FOTO: FRAPORT AG

Mit einer Fläche von 20 Quadratkilometern ist er sowohl der flächenmäßig zweitgrößte als auch skurrilste Stadtteil Frankfurts. Der Flughafen ist eine Welt für sich, in der alles zu finden ist, was man in anderen Stadtteilen Frankfurts auch findet. Doch hier gibt es noch mehr: Mit ca. 81.000 Beschäftigten ist der Flughafen der wichtigste Arbeitgeber der Mainmetropole. Neben den Arbeitsplätzen bietet der Stadtteil eine beeindruckende Infrastruktur: ein eigenes Krankenhaus, mehr als 20 Restaurants, zahlreiche Shops, Konferenz- und Unterhaltungsmöglichkeiten sowie zwei Bahnhöfe. Aber der Flughafen Frankfurt ist nicht nur ein Ort der Arbeit und des Konsums, sondern auch ein Ort des Wachstums und der Vielfalt. Das neue Stadtquartier Gateway Gardens entstand auf dem Gelände der ehemaligen US-Militärsiedlung und bereichert den Stadtteil zusätzlich.

Trotz aller Annehmlichkeiten sollte man nicht vergessen, dass der Flughafen auch sehr laut sein kann. Doch trotzdem ist er ein faszinierender Stadtteil, der mehr zu bieten hat als nur die Abfertigung von Flugzeugen und Passagieren.

Ein Blick in die Zukunft des Flugverkehrs

Das Terminal 3 am Flughafen Frankfurt, das auf dem Gelände der ehemaligen US-Militärbasis im Süden des Flughafens entsteht, markiert einen entscheidenden Schritt in der Zukunft des Frankfurter Airports. Trotz der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie plant Fraport langfristig und modular mit dem Terminal, um den zukünftigen

Kapazitätsbedarf des Luftverkehrs zu decken. Mit seiner modernen Architektur aus viel Glas und einem futuristischen Marktplatz in der Mitte beeindruckt das Terminal 3 nicht nur ästhetisch, sondern setzt auch neue Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz. Es wurde entworfen, um bis zu 25 Millionen Passagiere jährlich zu empfangen. Das Terminal bietet den Passagieren eine breite Palette an Unterhaltungsmöglichkeiten und Services, darunter zahlreiche Shops, Restaurants, Spielplätze und Arbeitsstationen. Zudem ist es optimal an das bestehende Terminalnetzwerk

und Einheimische gleichermaßen, bietet sie einen Moment der Entspannung und des Staunens fernab des Alltagsrummels. Ausgestattet mit gemütlichen Sitzgelegenheiten und schattenspendenden Pergolen lädt die Terrasse Besucher zum Verweilen und Beobachten ein. Ohne Sicherheitskontrollen zugänglich, ermöglicht sie Gästen, beeindruckende Fotos von Flugzeugen zu machen und das hektische Treiben auf dem Vorfeld zu beobachten. Doch nicht nur für Besuche bietet die Terrasse einen besonderen Rahmen. Mit ihrer einzigartigen Lage und der internationalen Atmosphäre des Flughafens eignet sie

Das Herz der Airport City

Gateway Gardens, oft als das Global Business Village Europas bezeichnet, ist ein aufstrebendes Stadtviertel im Süden von Frankfurt. Einst Teil der US-Airbase, wurde es im Jahr 2005 geräumt und zu einem pulsierenden Geschäftsquartier umgestaltet. Mit einer Fläche von etwa 35 Hektar und seiner direkten Lage am Frankfurter Flughafen bietet Gateway Gardens eine hohe Lebensqualität, eine intelligente Infrastruktur und eine vielfältige Business-Community. Das Viertel beherbergt bereits eine Vielzahl internationaler Unternehmen und Hotels und profitiert von seiner Nähe zu renommierten Bildungseinrichtungen der Region. Mit seiner modernen Architektur und seinem internationalen Flair ist Gateway Gardens ein Anziehungspunkt für Geschäftsleute aus aller Welt. Eine Besonderheit von Gateway Gardens ist, dass es aufgrund der Fluglärmbelastung keine Wohnungen gibt, sondern hauptsächlich Bürogebäude, Konferenzzentren, Hotels und Gastronomiebetriebe. Trotzdem zeichnet sich das Viertel durch seine hohe Lebensqualität und sein grünes Ambiente aus. Dank seiner exzellenten Verkehrsanbindung und seiner zentralen Lage in Europa ist Gateway Gardens ein führender Geschäftsstandort. Mit dem Engagement von Fraport AG, Groß & Partner Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH, OFB Projektentwicklung GmbH und der Stadt Frankfurt am Main entwickelt sich Gateway Gardens zu einem der bedeutendsten Geschäftsquartiere Europas. Aktuell arbeiten bereits über 5.000 Menschen in Gateway Gardens, und diese Zahl soll sich nach Fertigstellung des Quartiers auf etwa 25.000 erhöhen. Das Viertel dient als Verbindungspunkt für Unternehmen und Menschen an einem der zentralsten und am besten vernetzten Standorte Europas.



Die SkyLine-Bahn
in Betrieb.

FOTO: FREDDY2001 VIA
WIKIMEDIA COMMONS
CC BY-SA 3.0



Die Flughafenfeuerwehr im Einsatz.

FOTO: VIA WIKIMEDIA COMMONS CC BY-SA, 3.0

Ich  MainViertel,
...weil ich das bei
Versandhändlern
nicht finden kann.

www.main-viertel.de



angebunden, beispielsweise über die neue Sky Line-Bahn, die eine schnelle und komfortable Anbindung gewährleistet. Ausreichend Parkplätze für Autos und Fahrräder stehen ebenfalls zur Verfügung. Geplant ist, das Terminal 3 im Jahr 2026 mit drei Flugsteigen zu eröffnen und eine Kapazität von bis zu 19 Millionen Fluggästen pro Jahr zu bieten.

Einzigartige Perspektiven

Die Besucherterrasse am Flughafen Frankfurt bietet einen unvergesslichen Blick auf das lebhafteste Geschehen auf dem Vorfeld sowie auf startende und landende Flugzeuge. Ein beliebtes Ziel für Touristen, Luftfahrt-Enthusiasten

sich auch ideal für Events jeglicher Art. Ob Firmenfeiern, Preisverleihungen oder besondere Anlässe - das Fraport-Eventteam unterstützt mit professionellen Dienstleistern und sorgt für eine reibungslose Organisation. Dank ausreichender Parkmöglichkeiten und guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist die Besucherterrasse die optimale Wahl für Veranstaltungen mit internationalem Flair.

Mühevolle Verbindung

Die SkyLine-Bahn am Frankfurter Flughafen ist ein bemerkenswertes Beispiel für modernste Technologie und innovatives Design. Seit ihrer Inbetriebnahme im Jahr 1994 verbindet diese vollautomatische Hochbahn vom Typ Adtranz CX-100 die beiden Terminals des Flughafens. Mit einer Strecke von 3,8 Kilometern, sechs Weichen und vier Stationen bietet sie Passagieren eine schnelle und zuverlässige Möglichkeit, sich zwischen den Terminals zu bewegen. Ursprünglich war die SkyLine-Bahn nicht Teil des Bauplans für Terminal 1, sondern wurde erst mit dem Bau des zweiten Terminals erforderlich. Seitdem ist sie ein unverzichtbarer Bestandteil des Flughafens und ermöglicht es Passagieren, sich schnell und kostenlos innerhalb des Terminals zu bewegen. Die Frequenz der SkyLine-Bahn ist beeindruckend: Während Zeiten hoher Passagieranfrage verkehrt sie alle 90 bis 150 Sekunden, was den Transit zwischen den Terminals äußerst effizient gestaltet. Diese nahtlose Verbindung trägt dazu bei, dass Passagiere den Flughafen Frankfurt am Main stressfrei erkunden können.

und dem Parallelbahnsystem verantwortlich, während die Feuerwache 3 die Landebahn Nordwest sichert und den dritten ICAO-Löschzug beherbergt. Als Teil des Geschäftsbereichs FTU der Fraport AG ist die Flughafenfeuerwehr nicht nur für den abwehrenden Brandschutz zuständig, sondern auch für das Notfallmanagement und den präventiven Brandschutz. Sie betreibt auch die Hausfeuerwehr und die Notfall- und Serviceleitwarte des Bürokomplexes „The Squire“. Im Ernstfall müssen die Einsatzkräfte innerhalb von 120 bis 180 Sekunden vor Ort sein, um die Betriebserlaubnis des Flughafens nicht zu gefährden. Damit spielt die Flughafenfeuerwehr eine entscheidende Rolle für die Sicherheit des Flugbetriebs und der Passagiere.

Die Flughafenfeuerwehr Frankfurt am Main ist eine Schlüsselinstitution für den reibungslosen Ablauf des drittgrößten Flughafens Deutschlands. Mit über 300 hauptberuflichen Feuerwehrleuten ist sie die Werkfeuerwehr des Flughafens und trägt die Verantwortung für den Brandschutz im Terminal, auf den Start- und Landebahnen sowie auf dem gesamten Vorfeld. Die Feuerwehr ist in drei Feuerwachen unterteilt, wobei die Feuerwache 1 als Hauptwache und Standort des Fire Training Centers dient. Hier werden Feuerwehrleute für diverse Lehrgänge ausgebildet. Die Feuerwache 2 ist für den Brandschutz auf dem Vorfeld

Auf dem richtigen Gleis

Der Regionalbahnhof am Flughafen Frankfurt, eröffnet im Jahr 1972, ist ein entscheidender Teil der Verkehrsinfrastruktur des Airports. Er ermöglicht eine einfache An- und Abreise mit Nahverkehrszügen des Rhein-Main-Verkehrsverbundes aus den umliegenden Städten wie Frankfurt, Offenbach, Hanau und vielen anderen. Die S-Bahn-Linien S8, S9 sowie die Regionalzüge RB58, RE59, RE2 und RE3 verbinden den Flughafen mit dem gesamten RMV-Gebiet. Der Regionalbahnhof befindet sich im Untergeschoss des Terminal 1 auf der Ebene 0 und ist über alle Abschnitte (A, B und C) von der Ankunftsebene aus leicht zu erreichen. Ergänzend zum Regionalbahnhof ist der Fernbahnhof, der 1999 eröffnet wurde. Als größter Flughafenbahnhof Deutschlands mit etwa 23.000 täglichen Reisenden verbindet er den Flughafen mit ganz Deutschland und dem europäischen Ausland. Diese optimale Anbindung macht den Frankfurt Airport zu einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt.

Helden des Alltags

Die Flughafenfeuerwehr Frankfurt am Main ist eine Schlüsselinstitution für den reibungslosen Ablauf des drittgrößten Flughafens Deutschlands. Mit über 300 hauptberuflichen Feuerwehrleuten ist sie die Werkfeuerwehr des Flughafens und trägt die Verantwortung für den Brandschutz im Terminal, auf den Start- und Landebahnen sowie auf dem gesamten Vorfeld. Die Feuerwehr ist in drei Feuerwachen unterteilt, wobei die Feuerwache 1 als Hauptwache und Standort des Fire Training Centers dient. Hier werden Feuerwehrleute für diverse Lehrgänge ausgebildet. Die Feuerwache 2 ist für den Brandschutz auf dem Vorfeld



Die Westseite des Fernbahnhofs.

FOTO: X-ANGEL VIA WIKIMEDIA COMMONS CC BY-SA 4.0

IMPRESSUM

DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
Charity Projekte: Bruno Seibert
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 213.643

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt - Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord - Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost - Innenstadt 4: Ostend, Bornheim - 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad - 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilsheim, Sindlingen - 7 Mitte-West: Rödelsheim, Praunheim, Hausen - 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim - 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch - 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames - 11 Ost: Seckbach, Riederald, Fechenheim - 12 Kalbach-Riedberg - 13 Nieder-Erlenbach - 14 Hürheim - 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Oberthausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 538.258

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:

Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 38,
gültig ab 1. Januar 2024

Vom Verlag gestellte Anzeigenentwürfe dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsfleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. - Fr. 8.00 - 16.30 Uhr

Ein Wendepunkt für Anleger?

„Aktien hoch, Inflation runter, Immobilien out – ist Trading eine Alternative?“

KÖNIGSTEIN (PM) | Am 15. April 2024 versammelte sich die Finanzelite in den historischen Hallen Königsteins, um über die sich wandelnde Welt der Investitionen zu diskutieren. Das Thema „Aktien hoch, Inflation runter, Immobilien out – ist Trading eine Alternative?“ zog eine breite Palette von Anlegern und Finanzexperten an. Diese Zusammenkunft bot eine Fortsetzung der Diskussionen einer früheren Veranstaltung, die die Rolle der Internetknoten im Frankfurt-Rhein-Main-Gebiet als Treiber wirtschaftlicher Erfolge thematisierte. Die aktuelle Versammlung ging jedoch darüber hinaus, indem sie den Fokus auf die Gesamtentwicklung der globalen Finanzmärkte richtete und die Relevanz dieser Entwicklungen für Anleger heute hervorhob.

Der Standort

Frankfurt-Rhein-Main, als pulsierendes Herz der europäischen Finanz- und Technologiewelt, spielt eine Schlüsselrolle in der anhaltenden Transformation des Finanzsektors. Die Region, die traditionell als wichtiger Finanzplatz gilt, hat sich durch technologische Fortschritte zu einem zentralen Knotenpunkt für Innovation und wirtschaftliches Wachstum entwickelt. Diese technologische Überlegenheit, gepaart mit einer gut vernetzten Infrastruktur, ermöglicht es den dort ansässigen Unternehmen und Finanzinstitutionen, eine

führende Rolle in der globalen Finanzwirtschaft einzunehmen. Die strategische Bedeutung dieses Standortes wird besonders



Dr. Stefan Söhngen, Martina Güttler, Mick Knauff & Jürgen Mollner.
FOTO: MONTAGSGESELLSCHAFT

deutlich, wenn man die Dynamik und die Wettbewerbsfähigkeit betrachtet, die durch ständige Innovation und Adaptation an neue Marktbedingungen angetrieben wird.

Die Veranstaltung

Die Zusammenkunft der Montagsgesellschaft am 15. April in Königstein stellte sich als ein wegweisendes Forum heraus, das weit über ein routinemäßiges Treffen von Finanzexperten hinausging. Es war ein entscheidender und kritischer Blick in die Zukunft der Anlagestrategien in einer Zeit, in der die globalen Finanzmärkte erheblichen Veränderungen unterliegen. Die Diskussionen veranschaulichten eindrück-

lich, dass die traditionellen Methoden des Investierens unter einem Transformationsdruck stehen, der sowohl durch tech-

nologische Neuerungen als auch durch Verschiebungen in globalen Wirtschaftsstrukturen angetrieben wird. Die Expertenrunde machte deutlich, dass Flexibilität und Anpassungsfähigkeit nicht mehr nur wünschenswerte Attribute, sondern notwendige Bedingungen für den Erfolg in der modernen Anlagewelt sind. Investoren und Finanzstrategen müssen in der Lage sein, schnell auf Marktveränderungen zu reagieren, Risiken neu zu bewerten und ihre Portfolios entsprechend anzupassen. Das bedeutet auch, dass ein tiefes Verständnis und die Fähigkeit zur Integration von technologischen Innovationen entscheidend sind, um Informationen schneller zu verarbeiten und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Die Technologieversiertheit, besonders im Bereich des algorithmischen Handels und der Nutzung fortschrittlicher Analysetools, wurde als einer der Schlüsselpunkte identifiziert. Diese Werkzeuge ermöglichen es den Anlegern, sich in einer immer komplexer und schneller werdenden Finanzumgebung zu behaupten. Die Diskussionen zeigten, dass die künftige Entwicklung von Anlagestrategien zunehmend von der Fähigkeit abhängen wird, technologische Ressourcen effektiv zu nutzen, um sowohl die operativen Funktionen als auch die strategische Ausrichtung von Investitionen zu optimieren.

Das Fazit

Insgesamt unterstrich das Treffen, dass die traditionellen Finanzmodelle und -strategien überdacht und möglicherweise neu konzipiert werden müssen, um den neuen Realitäten gerecht zu werden. Dieser Prozess der ständigen Anpassung und Innovation wird zukünftige Investitionserfolge definieren und erfordert eine kontinuierliche Weiterbildung und Bereitschaft zur Veränderung seitens der Investoren und Finanzfachleute. Das Ereignis war somit nicht nur ein Forum für den Austausch von Ideen, sondern auch ein Aufruf zum Handeln, um die Herausforderungen und Chancen, die sich in der dynamischen Welt der Finanzen bieten, aktiv zu gestalten.



Marc Schrott

Apotheker

**Blähungen?
Oder Musik?**



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Das sich bei der Verdauung Gas bildet, ist völlig in Ordnung. Die Gase werden normalerweise mit dem Blut zur Lunge transportiert und abgeatmet. Restgase werden über den Darm ausgeschieden. Es gibt Listen mit blähenden Lebensmitteln, wie zum Beispiel Kohl, Erbsen, Bohnen, Zwiebeln und Lauch. Schon bei schreienden Babys wissen Mütter sich zu helfen. Fencheltee hilft die Blähungen zu vertreiben. Der Kümmel gehört zum „Handkäs mit Musik“ genau deshalb. Auch Anis, Pfefferminztee, Melisse oder Koriander sind in die Sparte der helfenden Mittel einzuordnen.

Wann ist es aber zu viel Restgas? Wiederkehrendes Völlegefühl, Druck im Bauchraum oder funktionelle Bauchblähungen, die länger als drei Monate an einem Tag der Woche auftauchen, sollten Sie untersuchen. Selbsthilfefragen: Verschlucke ich zu viel Luft? (Kohlensäure, Kaugummi kauen, Rauchen oder beim Essen). Bewege ich mich ausreichend, damit der Darm die Auswanderung der Reste erledigen kann? Achte ich auf schwer verdauliche Lebensmittel? Süßungsmittel, Zucker, Alkohol – die zuständigen Bakterien im Darm zerlegen sie in Gase.

ren Verweilzeiten der Nahrung betroffen. Hinzu kommt eine bewusster Ernährung, die einem untrainierten mikrobiellen Darmbesatz gegenübersteht. Aber Vorsicht beim Einsatz von im Internet als Wundermittel gegen Blähungen gepriesenen Probiotika. Unsachgemäßer Einsatz führt zu Fehlbesiedlungen und damit wieder zu Blähungen. Ihr Apotheker kann etwas gegen Krämpfe empfehlen. Es gibt zum Beispiel Entschäumer-Präparate.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

„Meine Vereine sind wie eine zweite Familie“

Bob-Olympiasiegerin Deborah Levi unterstützt Trikottag am 11. Juni

RHEIN-MAIN-GEBIET (BT) | Sportvereine leisten viel für unsere Gesellschaft. Sie verbinden Menschen, vermitteln Kindern und Jugendlichen Werte – und tragen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei. Aber: Sie stehen nur selten im Mittelpunkt, was am 11. Juni anders sein soll. Dann findet nämlich der Trikottag statt, zu dem der Landessportbund Hessen (lsb h) zum zweiten Mal aufruft. Sichtbarkeit schaffen für die wertvolle Arbeit der rund 7.400 hessischen Vereine: Das steckt hinter der Aktion, die viele Leistungssportler*innen unterstützen werden – beispielsweise Bob-Olympiasiegerin Deborah Levi aus Mittelhessen. „Das Engagement in den Vereinen ist die Basis. Würde es das nicht geben, gäbe es keinen Leistungssport.“ Die 26 Jahre alte Antriebsberin stammt aus dem TV Dillenburg, in dem sie als Kind mit der Leichtathletik begann. Heute ist sie Mitglied beim Sprintteam Wetzlar und SC Potsdam. „Meine Vereine unterstützen mich vorbildlich. Sie sind für mich wie eine zweite Familie, in der ich auch immer ein offenes Ohr finde, wenn ich ein Problem habe.“ Vereinsmitglieder und Sportbegeisterte sind am 11. Juni eingeladen, das Trikot, Shirt oder



die Trainingsjacke ihres Vereins zu tragen und Bilder in den sozialen Medien mit den Hashtags #Trikottag und #TrikottagHessen zu posten. Auch Schulen und Unternehmen können sich beteiligen – und mit bewegten Pausen den Tag sportlich gestalten. Die Aktion ist erneut Teil eines bundesweiten Trikottags, den der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) im Vorjahr initiiert hatte. Nach dem großen Erfolg bei der Premiere erhofft sich lsb h-Präsidentin Juliane Kuhlmann ein weiteres starkes Zeichen. „Vereinsport ist vielfältig und lebendig – das wollen wir mit dem Trikottag wieder anschaulich deutlich machen“, sagt Kuhlmann und fügt hinzu: „Mit dem Trikottag wollen wir mehr Menschen für den Vereinssport begeistern und den Ehrenamtlichen in den Vereinen öffentlichkeitswirksam danken.“ Das ist auch Levi ein besonderes Anliegen: „Die Ehrenamtlichen überneh-

men viel Arbeit im Hintergrund, die oft nicht gesehen wird“, erläutert die Olympiasiegerin und betont den Wert des organisierten Sports: „Unsere Gesellschaft braucht starke Vereine, um dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken – gerade bei den Kindern und Jugendlichen, die immer öfter am Computer hängen.“ Was die Vereine für den Nachwuchs leisten, weiß die in Frankfurt wohnende Lehramtsstudentin aus eigener Erfahrung. „Ich habe sehr, sehr gute Erinnerungen an meinen ersten Verein – besonders an die Anfangszeit.“ Sehr viel mitgenommen habe sie von den Trainingslagern, bei denen sie gelernt habe, sich in Gruppen zu behaupten. „In Vereinen lernt man so viel, was man fürs Leben braucht. Man lernt beispielsweise Rückschläge zu verkraften, die es im Leben immer wieder gibt.“ Gerne erinnert sich Levi an ihren ersten Trainer Christian Beschorner zurück, der ihre Entwicklung

hin zu eine der besten 100-Meter-Sprinterinnen in Hessen in die Wege leitete. „Er hat mir immer wieder Mut gemacht und mir aufgezeigt, dass ich im Sport eine Perspektive habe.“ Seit einigen Jahren trainiert Levi im Team von Leichtathletik-Bundestrainer David Corell. „Er ist mit mir den Weg in den Bobsport gegangen, obwohl er eigentlich Sprinttrainer ist. Besonders meinen Trainern möchte ich mit meiner Teilnahme am Trikottag herzlich danken.“ Knapp zehn Monate ist es her, dass in Hessen der erste Trikottag stattfand. 2017 vom Bayerischen Landes-Sportverband ins Leben gerufen, riefen in den folgenden Jahren weitere Dachorganisationen zu Aktionstagen auf. Die Resonanz war in vielen Bundesländern beeindruckend – auch in Hessen. An Bushaltestellen, in Büros, im Supermarkt – und vor allem an vielen Schulen: Trikots und Shirts von hessischen Vereinen waren am 14. Juni 2023 überall zu sehen. Und in den sozialen Medien wurden Bilder gepostet und geteilt. In verschiedensten Situationen machten Menschen Werbung für ihren Heimatverein. Es gab sogar Rettungsfahrer, die ihren Dienst im Trikot antraten. Und Radiomoderatoren, die in Vereinskluft moderierten. „Ich wünsche mir, dass in diesem Jahr noch mehr Menschen ihre Verbundenheit mit ihrem Heimatverein zeigen“, sagt Kuhlmann. Dass bei der Premiere viele Menschen die Trikots von Proficlubs trugen, findet die hessische Sportchefin überhaupt nicht schlimm, doch sie merkt an: „Die Proficlubs machen wichtige Arbeit, bekommen aber schon viel Aufmerksamkeit. Die vielen kleinen Vereine an der Basis hingegen werden oft leider übersehen. Am Trikottag sollen sie die Aufmerksamkeit bekommen, die sie verdient haben.“



Deborah Levi. FOTO: PRIVAT



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07
gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine Anmeldung ist erforderlich.

GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOOD

26.-28.4.

Schloss Schönborn in Heusenstamm, Fr. 15-21 Uhr Sa./So. 10-18 Uhr
über 120 Aussteller aus 13 Nationen, Eintritt: Erwachsene 6,- € / ermäßigt 5,- € www.garten.events

Stadtführung Altstadt

Auf den Spuren von Revolutionären,
Händlern, Kaisern und Wein

ALTSTADT (PM) | »Historisch-materialistische« Altstadtführung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen und Naturfreunde Hessen mit Oberbürgermeister a.D. Peter Feldmann durch Frankfurt am 25. April 2024 ab 17.00 Uhr. Treffpunkt: Städtisches Weingut, Limburgergasse 2, 60311 Frankfurt am Main.

Wir begegnen Winzern, dem Weinhandel, Goethes Tante, Friedrich Stolze als Revolutionär, alt/neuen Straßenzügen Frankfurts, der Entstehung der

Messe, den »Urgroßeltern« des Finanzhandels und dem Archäologischen Garten auf dieser kurzweiligen Altstadtführung der Rosa-Luxemburg-Stiftung mit Oberbürgermeister a.D. Peter Feldmann.

Die Führung dauert maximal 60 bis 90 Minuten und findet ihren Ausklang bei Kuchen, einem Getränk und guten Gesprächen mit Aktiven aus der Rosa-Luxemburg-Stiftung Hessen und Naturfreunde Hessen. Anmeldung unter hessen@rosalux.de. Telefon: 069 27135977



Ihre Heimat von oben

Hubschrauber-Rundflüge
für den guten Zweck

FRANKFURT/EGELSBACH

(PM) | Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Für die einen ist es der Traum vom Fliegen, für die anderen ist es die absolute Freiheit über den Dächern der Stadt oder den Wäldern. Jetzt gibt es die Gelegenheit, Frankfurt und das Umland von oben zu betrachten. Am 31. Mai finden auf dem Flugplatz Frankfurt-Egelsbach Hubschrauber-Rundflüge für den guten Zweck statt. 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP (www.fly-and-help.de) gespendet.

Reiner Meutsch: „Es berührt mich, bei unseren Projekten immer wieder zu sehen, dass der Besuch einer Schule für alle Kinder einen unermesslichen Wert darstellt. Sie sind so stolz und unendlich dankbar, einfach nur

lernen zu dürfen. Bisher konnten schon 800 Schulbauprojekte rund um den Globus von uns initiiert werden. Ich bin sehr froh, dass so viele Menschen FLY & HELP unterstützen, denn jeder noch so kleine Beitrag hilft uns dabei, den Kindern eine Chance auf ein selbstbestimmtes Leben zu schenken!“
10 Minuten in der Luft kosten 80 Euro pro Person. Für 140 Euro sind schon 20 Minuten möglich. Und 45-Minuten-Rundflüge kann man für 280 Euro erleben. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hubschrauberflug.de oder 02688/989012 (Mo-Fr von 10-17 Uhr).



BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER**:



GOLDANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN SOFORT-BARGELD
ALTGOLD · LUXUSUHREN · ERBNACHLÄSSE · DENTALGOLD · PLATIN
GOLDMÜNZEN · FEINGOLD · BRUCHGOLD · GOLDBARREN · DIAMANTEN

Wir zahlen für bestimmte Gold-Schmuckstücke bis zu 65,- €/Gramm.



WAGNER
JUWELIER

GOLDSCHMIEDE

REPARATURANNAHME · BATTERIEWECHSEL
HAUPTSTR. 72 | 63303 DREIEICH-SPRENDLINGEN | TEL. 0 61 03/9 88 32 08 | Mobil 0163 0084543
MO – FR 9.00 – 13.00 UHR & 14.00 – 18.00 UHR · SA 9.30 – 13.00 UHR
GOLDSCHMIEDE-WAGNER@GMX.COM · WWW.WAGNER-JUWELIER-GOLDSCHMIED.DE

Geniebertipps:

Tag des Deutschen Brotes am 5. Mai

Am Tag des Deutschen Brotes feiert Deutschland seine Brotkultur mit über 3.000 Brotspezialitäten.

Wie man mit Brot unvergessliche Geschmackserlebnisse schafft, wissen ausgebildete Brotsommeliers. Der weltweit jüngste Brotsommelier Fernando Pfatischer kennt sich bestens aus beim Food-Pairing. „Profis versuchen Lebensmittel so zu kombinieren, dass harmonische Geschmackserlebnisse entstehen. Als Grundregel gilt, dass Lebensmittel mit ähnlichen Schlüsselaromen zusammenpassen. Regionale



beispielsweise ein lebendiger Weißwein und cremiger Ziegenkäse.“

Besonders schätzt er das Brot des Jahres, das Weizenvollkornbrot: „Durch das Vollkornmehl entstehen eine aromatische Tiefe und eine leicht malzige Note, die sich von Weißbrot unterscheidet. Weizenvollkornbrot mit einem Bergkäse und einer Konfitüre aus Johannisbeeren wäre eine gewagte, aber geniale Kombination. Als Getränk empfehle ich dazu einen Rooibos Tee.“

Bis zum Tag des Deutschen Brotes gibt der Brotsommelier mit Kollegen aus ganz Deutschland Geniebertipps auf dem Instagram-Kanal @innungsbaecker und macht so Lust auf den Feiertag des Deutschen Bäckerhandwerks.

Welt-Impfwoche 2024

Meningokokken-Schutz kann schwere Folgen bei Babys und Kleinkindern verhindern

(djd-p). Das Immunsystem von Babys und Kleinkindern ist noch nicht vollständig ausgereift, daher sind sie besonders anfällig, an Meningokokken zu erkranken. Meningokokken-Erkrankungen sind zwar sehr selten, sie können aber schwerwiegende Folgen haben und innerhalb kurzer Zeit lebensbedrohlich verlaufen. So können Kinder nicht nur körperliche Beeinträchtigungen wie Amputationen und Vernarbungen davontragen, sondern auch in ihrer Entwicklung gestört werden. Anlässlich der Welt-Impfwoche der World Health Organization (WHO) sollen Eltern auf Schutzmöglichkeiten für ihre Kleinen aufmerksam gemacht werden. Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat ihre Impfempfeh-



lung für den Schutz vor Meningokokken-Erkrankungen kürzlich erweitert. Bisher stand nur die Impfung gegen Meningokokken C als Standardimpfung im STIKO-Impfkalender. Für einen bestmöglichen Schutz wird nun auch die bereits seit mehreren Jahren in Deutschland angewendete Meningokokken-B-Impfung

standardmäßig empfohlen. Meningokokken B sind hierzulande mit etwa 62 Prozent für die meisten Erkrankungen verantwortlich. Beide Impfungen sollten frühestmöglich bei Babys und Kleinkindern durchgeführt werden. Eltern älterer Kinder sollten sich auch über Nachholimpfungen informieren. Zusätzlich möglich ist die Meningokokken-ACWY-Impfung, welche vor allem bei Reisen empfohlen wird. Eltern sollten sich jetzt zu den unterschiedlichen Meningokokken-Impfungen beraten lassen und ihre Kinderärztin oder ihren -arzt nach einer Empfehlung fragen.

Weitere Informationen unter: www.meningitis-bewegt.de

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

**Kostenfrei
schnell, digital**

Mit unserem neuen **kostenlosen E-Paper-Abonnement** holen Sie sich Infos und Angebote aus der Region direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet und Ihr Handy.

Hier gehts zur Anmeldung

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Super Mario ist endlich da!

www.der-frankfurter.de

ePaper schon am Freitag

(RED) | DER FRANKFURTER präsentiert einen neuen digitalen Leserservice. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, unser kostenloses und papierloses ePaper-Abonnement zu nutzen – ganz unkompliziert und jederzeit problemlos kündbar. Unser brandneuer Leserservice ermöglicht es Ihnen, ab sofort jeden Freitagvormittag schon die aktuelle Ausgabe von DER FRANKFURTER kostenlos in

Ihrem digitalen Postfach zu erhalten. Die Anmeldung ist denkbar einfach und sicher. Mit diesem Schritt reagieren wir auf die Diskussionen rund um CO₂-Emissionen und steigende Energiepreise. Sie erhalten zeitnahe Benachrichtigungen über unseren wöchentlichen E-Mail-Infoletter – und das völlig kostenfrei! Keine langfristige Bindung notwendig.

Cheeseboard zum Muttertag

Wenn die ersten Maiglöckchen aus dem Boden sprießen, wird es für viele höchste Zeit, sich ein kleines Geschenk für den Muttertag zu überlegen. Wie wäre es mit einer persönlichen sowie optisch beeindruckenden Geste: ein Cheeseboard in Form eines Blumenstraußes? So schaffen Sie einen gemeinsamen Verwöhnmoment, sei es drinnen oder draußen. Und dieser lässt sich nach Belieben um beispielsweise den Lieblingswein oder den selbst zusammengestellten Saft-Cocktail erweitern.

Bei vier Portionen benötigen Sie etwa 300 g Käse aus der Weichkäsevielfalt von „Lust auf Käse“. Für abwechslungsreichen Genuss sorgen dabei CAMBOZOLA, Montagnolo



und der ROUGETTE Landkäse. Die Käsesorten in kleine Würfel und Herzen schneiden und zusammen mit Blaubeeren, Himbeeren und Trauben auf die Holzspieße stecken. Bei Bedarf Salamischeiben zu dekorativen Rosen zusammenrollen. Im Anschluss mit Rosmarin dekorieren und in Blumenstraußform anrichten. Das detaillierte Rezept finden Sie unter www.lust-auf-kaese.de

Genießen und Gewinnen mit Lust auf Käse und Höfats.

Wir verlosen ein Höfats „SPIN 900“ Tischfeuer für die perfekte Abendstimmung zum Käsegenuss. Senden Sie bis zum **26.05.24** eine E-Mail mit dem Betreff: „Muttertagsstrauß“, Ihrem Namen und Ihrer Adresse an gewinnspiel@cambozola.de.



MARKTPLATZ

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 10% online Rabatt mit dem Code db149 + Lieferung bundesweit ☎ 03685/40914-149 www.dachbleche24-shop.de

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauslösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

ANSMANN
Gebäudereinigung GmbH
Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige **Reinigungskräfte** für FFM, Nähe Stadtmitte, sowie Nieder-Erlenbach.
jeweils von Mo. - Fr.: 5:00 - 7:00 Uhr sowie Mo. - Fr.: 17:00 - 19:00 Uhr
☎ 0 61 03 / 7 47 77
E-Mail: ansmann@ansmann.com

ANSMANN
Gebäudereinigung GmbH
Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige **Vorarbeiter (m/w/d)** für ein Objekt in FFM-Stadtmitte.
Arbeitszeit: Mo. - Fr. 17:00 - 20:00 Uhr
☎ 0 61 03 / 7 47 77
E-Mail: ansmann@ansmann.com

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

DRAHT WEISSBÄCKER

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Die DER FRANKFURTER Charity-Aktion

Gesundheitsprävention für junge Wohnungslose

INNENSTADT (PM) | Wohnungslose junge Menschen (über-)leben häufig von einem Tag in den nächsten. Ist man ständig damit beschäftigt, den nächsten Schlafplatz oder die nächste Mahlzeit zu organisieren, hat man meist wenig Zeit und Gedanken für Zahnprophylaxe, Krebsvorsorge oder den aktuellen Versicherungsstatus übrig. Aufgrund ihrer besonderen sozialen Lage gelten junge Obdachlose als vulnerable Personengruppe. So weisen sie häufig ein riskanteres Gesundheitsverhalten auf und verfügen über weniger Gesundheitsressourcen als gleichaltrige Personen mit einem höheren sozioökonomischen Status. Im Lebensraum „Straße“ sind sie zudem vielfältigen milieuspezifischen Gesundheitsbelastungen ausgesetzt: Mangelernährung, defizitäre hygienische Verhältnisse oder häufiger Substanzmissbrauch steigern das Infektionsrisiko für Atemwegs-, Magen-Darm-, Zahn- und Hauterkrankungen. Darüber hinaus haben Straßengestaltete ein hohes Risiko, sich mit sexuell übertragbaren Erkrankungen wie HIV, HPV oder Hepatitis zu infizieren – beispielsweise durch ungeschützten Sexualkontakt oder Prostitution. Insbesondere junge, wohnungslose Frauen sind gefährdet, Opfer von sexueller Ausbeutung zu werden.

Mangelnde Verhütungsmöglichkeiten oder -kompetenzen erhöhen hier die Wahrscheinlichkeit, ungewollt schwanger zu werden. Hinzu kommt, dass viele junge Wohnungslose psychisch vorbelastet sind. Die prekäre Lebenssituation kann bereits bestehende psychische Erkrankungen verstärken oder zu einer Erkrankung führen. Da fehlende Gesundheitsfürsorge schnell gravierende Folgen nach sich ziehen kann, hat Off Road Kids gemeinsam mit der Krankenkasse BAHN-BKK 2017 das Gesundheitspräventionsprogramm STREETWORK+ ins Leben gerufen. Da es in der Regel nicht am Willen, sich gesundheitsfördernd zu verhalten mangelt, sondern vielmehr an fehlendem Wissen, besteht ein großer Teil des Programms aus der Weitergabe von Informationen. Hierzu werden nicht nur bereits bestehende Materialien genutzt, sondern speziell auf die Zielgruppe zugeschnittene Flyer und Reader erstellt, mit denen gemeinsam gearbeitet werden kann. Um zu diesem komplexen Themenbereich gut beraten zu können, erhalten die Mitarbeitenden der Off Road Kids Streetwork-Stationen, so auch das Frankfurter Team, durch das Programm regelmäßig Schulungen und Fortbildungen zu allen relevanten Bereichen, sodass sie

jungen Menschen im Rahmen der Streetwork-Arbeit zusätzlich Beratung, Begleitung und Unterstützung zu Gesundheitsangelegenheiten anbieten können. Thematische Schwerpunkte sind hierbei Anbindung an medizini-

sche Regelversorgung, sexuelle und reproduktive Gesundheit und Selbstbestimmung, Zahngesundheit, Sucht, psychische Gesundheit, Infektionskrankheiten oder auch Impfungen.

FOTOS: OFF ROAD KIDS



SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns die „Off Road Kids“. Hier das Spendenkonto der Stiftung:

Bank: Volksbank e.G.
IBAN: DE29 6649 0000 0000 1010 10
BIC: GENODE610G1
Stichwort: DER FRANKFURTER würde uns freuen. Danke.

Neuer Fachbereich für Neurologie an der Asklepios Klinik Langen

Oliver Quilling, Landrat des Kreises Offenbach, eröffnet feierlich die neue Klinik für Neurologie in der Asklepios Klinik Langen

Die Asklepios Klinik Langen hält weiter an ihrem Kurs der Spezialisierung und Erweiterung fest. Am heutigen Tag geht mit der Klinik für Neurologie innerhalb von vier Jahren bereits der dritte neue medizinische Fachbereich an der Asklepios Klinik Langen an den Start. „Seit Jahren entwickelt und vergrößert die Asklepios Klinik Langen kontinuierlich ihr medizinisches Leistungsspektrum und treibt als zertifizierter Schwerpunktversorger sukzessive die Entwicklung hochspezialisierter, wohnortnaher Behandlungsangebote für den Kreis Offenbach und für die Region voran“, so Landrat Quilling. Mit Dr. Dirk Czapowski als Chefarzt wird auch die neue Klinik für Neurologie von einem renommierten Spezialisten geleitet. Dr. Czapowski ist Facharzt für Neurologie, neurologische Intensiv- und Reha-Medizin sowie Regionalbeauftragter der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft. Seine Tätigkeit in der Asklepios Klinik Langen nahm er bereits 2022 auf und hat in dieser Zeit an der Klinik bereits eine zertifizierte Stroke-Unit (Schlaganfallabteilung) sehr erfolgreich aufgebaut.

Mit dem Abschluss der Renovierungsarbeiten auf Station 7A, die in Rekordzeit abgeschlossen werden konnten, stehen dort zusätzlich zur Stroke-Unit im ersten Schritt 20 zusätzliche Betten für Patienten der neuen Klinik für Neurologie bereit.

„Mit der Eröffnung der neuen Klinik für Neurologie ist ein weiterer Schritt in Richtung wohnortnaher Behandlungsmöglichkeiten auch für komplexe Krankheitsbilder – und damit für mehr Patientensicherheit im Kreis Offenbach getan“, betont Landrat Quilling. Das Behandlungsspektrum der neuen Neurologie umfasst neben neuroimmunologischen Krankheiten wie Multiple Sklerose vor allem den Schwerpunkt der zerebralen Gefäßerkrankungen und als zertifizierte Stroke Unit die Diagnostik, Therapie und Frührehabilitation von Schlaganfällen, sowie von Epilepsien, der peripheren Neurologie mit Nerven- und Muskelerkrankungen und alle neurodegenerativen Krankheiten oder Bewegungsstörungen, inkl. Diagnostik und Therapie von Gleichgewichtsstörungen. Weitere Meilensteine im Spektrum des neuen Fachbereichs sind die Möglichkeiten der elekt-

rophysiologischen wie der Schluckdiagnostik. Mittels der hochkomplexen elektrophysiologischen Diagnostik lassen sich Funktionsstörungen des Nervensystems untersuchen und eingrenzen, indem die elektrische Signalverarbeitung von Muskel- bzw. Nervenzellen gemessen und analysiert wird.

Auch Schluckstörungen, sog. Dysphagien können neurologische Ursachen haben. Die Diagnostik erfolgt, indem ein Endoskop, das über eine Kamera mit einem Computer verbunden ist, in den Rachenraum eingeführt wird. So können die Bewegungsabläufe von Schlund- und Kehlkopf-muskulatur beim Schlucken gefärbter Test-Flüssigkeiten und -Speisen genau beobachtet werden. Zur Wiederherstellung der Schluckfähigkeit der Patienten werden dann zielgerichtete Übungen für die betroffene Muskulatur mit dem Patienten eingeübt. Die Schlucktherapie ist ein Spezialgebiet, auf dem Ärzte, Sprachtherapeuten (Logopäden), Ernährungstherapeuten und Fachpflegepersonal eng zusammenarbeiten. „Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit meinem Team die neue Klinik für Neurologie aufzubauen. Die Voraussetzungen sind personell als auch infrastrukturell hervorragend. Das große Knowhow und die kurzen Wege machen es möglich, dass wir z. B. Notfallpatienten in einem Schockraum mit Hochleistungs-CT diagnostizieren können, wie es sonst nur Unikliniken vorhalten. Für unsere neurologischen Patienten können wir täglich gemeinsame Visiten mit Intensivmedizinern aus Anästhesie, Kardiologie, Pneumologie und Neurologie vereinbaren und wir verfügen z. B. über eine sehr differenzierte elektrophysiologische sowie Schluckdiagnostik. Das ist schon etwas Besonderes“, beschreibt Dr. Czapowski seine neue Aufgabe.



Jan Voigt, Geschäftsführer Asklepios Klinik Langen, Dr. D. Czapowski, Chefarzt der (neuen) Klinik für Neurologie, Asklepios Klinik Langen, Carina Kuffel, Pflegedirektorin, O. Quilling, Landrat des Kreises Offenbach und Prof. Dr. R. Lehmann, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Med. Klinik I/Kardiologie, Asklepios Klinik Langen.

Komposttag der FES

Rundum-Programm aus Führung, Beratung und Unterhaltung

OSTHAFEN (PM) | Die FES rechnet mit großem Andrang – vor allem in den Morgenstunden – und empfiehlt, auch das Nachmittagszeitfenster zu nutzen, wo es erfahrungsgemäß etwas ruhiger zugeht.

Andrang – vor allem in den Morgenstunden – und empfiehlt, auch das Nachmittagszeitfenster zu nutzen, wo es erfahrungsgemäß etwas ruhiger zugeht.

Von 10 bis 16 Uhr gibt es Möglichkeiten zu Führungen durch die Anlage. Aus den Bioabfällen wird Kompost und Biogas hergestellt. Aus dem Biogas werden nachhaltiges Biomethan, Strom und Wärme erzeugt. Wer möchte, kann ein Probe seiner Gartenerde von zuhause für einen kostenlosen Bodenqualitätstest mitbringen.

Ein Fachberater des Düngemittelherstellers Hauert-Manna ermittelt direkt vor Ort den Gesamtnährstoff- und Säuregehalt, um darauf basierend für verschiedene Pflanzvorhaben eine Düngempfehlung auszusprechen. Das RMB-Team berät zudem zur Anwendung von Kompost und Substraten, Garten- und Rasendüngern, Saatgut und vielen weiteren Produkten im Garten, die im RMB-Shop erworben werden können. Die FES-Gärtner verteilen kostenlos vor Ort bestückte Blumenkästen (solange der Vorrat reicht). Abgerundet wird das Ganze durch ein kleines Kinderprogramm für Familien (u.a. Hüpfburg) sowie kostenlose Fahrten mit Kehrmaschine und Müllfahrzeug der FES. Musik, Essen und Trinken laden zum Verweilen ein.



Sie können die Biotonne für Frankfurt am Main bei der FES-Gruppe bestellen. FOTO: FES

Weitere Infos unter:
www.der-frankfurter.de

KOMPOST-TAG

**Samstag, 27. April 2024
von 10.00 bis 16.00 Uhr
in der Bioabfallbehandlungs-
anlage Frankfurt Osthafen
Peter-Behrens-Straße 8
(Anfahrt über Franziusstraße)**

- Führungen durch die Bioabfallbehandlungsanlage
- Gratisaktion „Bepflanzte Blumenkästen“ (solange Vorrat reicht)
- Bodenqualitätstest (Erdprobe bitte mitbringen)
- Beratung u. Verkauf: Komposterden, Gartendünger, Saatgut u.v.m.
- Kinderprogramm
- Freifahrten mit Kehrmaschine und Müllfahrzeug der FES
- Speisen- und Getränkeangebot

rmb-frankfurt.de

Ein Unternehmen der FES
Die Rhein-Main-Macher

Frankfurt Galaxy kooperiert mit Kickers Offenbach

Das Spiel am 2. Juni gegen Titelverteidiger Düsseldorf Rhein Fire wird am Bieberer Berg stattfinden



Joshua Poznanski, Defensive Back Frankfurt Galaxy.

FOTOS: GALAXY FRANKFURT

BORNHEIM/BIEBERER BERG (PM) | American Football am Bieberer Berg – was so außergewöhnlich klingt, wird schon in wenigen Wochen wahr: Frankfurt Galaxy trägt sein Eröffnungsspiel zur neuen Saison in der Heimat von Kickers Offenbach aus. Im Zuge dessen ist eine intensive Zusammenarbeit beider Teams naheliegend – umso mehr freuen sich die Verantwortlichen von Frankfurt Galaxy und dem hessischen Traditionsverein, nun eine weitergehende Partnerschaft zu verkünden.

„Nach der Bekanntgabe, den Saisonauftakt gegen Rhein Fire, unseren ‚ewigen Rivalen‘ und den amtierenden Champion der European Football League, am 02. Juni in Offenbach austragen zu wollen, ist eine Kooperation mit dem OFC nicht nur ein logischer Schritt, sondern auch sehr

positiv und wünschenswert“, so Lucas Frenkel, Marketingchef der Galaxy.

Tatsächlich ergeben sich aus dieser Kooperation viele neue Möglichkeiten und Chancen für beide Seiten. So wollen der „First Ever-Champion“ der European League of Football (ELF) und der Zuschauer magnet der Fußball-Regionalliga Südwest auf verschiedenen Ebenen ihren Austausch vertiefen, um gemeinsame Zielgruppen und Inhalte anzusprechen. Zudem wird das Match in Offenbach mit attraktiven Marketing-Aktionen beworben, um dann bestenfalls vor einer Rekordkulisse spielen zu können. Geplant sind u.a. ein aufeinander abgestimmter Social Media Content im Stile des FC Bayern und der Kansas City Chiefs, gemeinsame Auftritte der Galaxy- und OFC-Cheerleaders und ein mög-

liches Kombiticket. Zusätzlich plant Frankfurt Galaxy, sich bei mehreren Spielen der Offenbacher Kickers auch persönlich am Bieberer Berg zu präsentieren. Mit fast 4.000 verkauften Dauerkarten und einem großartigen Zuschauerschnitt von über 6.000 begeisterungsfähigen Kickers-Fans ähneln sich der Verein aus Offenbach und die Football-Franchise vom Main doch sehr in Bezug auf ihr stimmungsvolles Umfeld. Diesen gemeinsamen Nenner gilt es zu nutzen und stetig auszubauen, damit das Spiel der Galaxy am 02.06. gegen Titelverteidiger Düsseldorf Rhein Fire zu einem sensationellen Football-Fest vor ausverkauftem Haus wird. Eintrittskarten für das Spiel am 02. Juni 2024 sind bereits erhältlich: ticketmaster.de/event/frankfurt-galaxy-rhein-fire-tickets/533437

myjob.de

Die Jobsite mit dem Social Media Boost

RheinMainVerlag



Mitarbeiter finden

Job suchen

Jobmailer abonnieren

Nutzen Sie unseren Social Media Boost

Sprechen Sie Ihre potenziellen Kandidaten dort an, wo sie sich gerne aufhalten und auf dem Kanal, dem sie vertrauen! 56,4 Mio. Menschen bewegen sich jeden Tag mehr als 5 Stunden im Internet.



Ihr Weg zu uns

Michael Pelz
Verkaufsleiter
0151/40249692 @ michael.pelz@rheinmainverlag.de

Ein Produkt der

EGRO MEDIENGRUPPE

www.bauhaus.info



Wenn's gut werden muss.

1 Jahr in Bad Vilbel

Das möchten wir mit Ihnen feiern –

Samstag, 27.4.2024

Mit vielen tollen Aktionen:

- KidsClub-Veranstaltung
- Torwandschießen
- Hüpfburg
- Große Tombola
- Lieferantenvorfürungen
- Feuerwehr-Löschgruppenfahrzeug und vielen Angeboten

BAUHAUS 61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25

BAUHAUS GmbH & Co. KG Hessen, Sitz: Albert-Einstein-Straße 1, 34277 Fulda/Brück

Folgen Sie uns auf:

